

## **Anfang**

Der erste Schultag ist am Dienstag, 8. August 2023.

Mit dem ersten Schultag beginnt für Ihr Kind und Sie als Eltern ein neuer Lebensabschnitt. Damit Ihr Kind einen guten Start in diesen neuen Lebensabschnitt erhält, ist die Unterstützung von Eltern und Lehrkräften besonders wichtig. Deshalb bemühen wir uns in den ersten Schulwochen darum, dass Ihr Kind Vertrauen zu den Lehrerinnen und Lehrern aufbaut, dass es die Klassenkameraden kennenlernt, sich mit der neuen Schulumgebung vertraut macht und Freude am Schulalltag entwickelt. Aus diesem Grund findet bis zum 8. September 2023 ein verkürzter Unterricht statt.

## **Aufsicht**

Die Aufsichtspflicht der Schule erstreckt sich auf die Zeit, in der die Schulkinder am Unterricht oder sonstigen Schulveranstaltungen teilnehmen. Darüber hinaus werden sie im Schulgebäude und auf dem Schulgrundstück jeweils 15 Minuten vor Beginn des Unterrichts und in den Pausen beaufsichtigt. Außerhalb dieser Zeitspanne besteht keine schulische Verpflichtung zur Beaufsichtigung der Kinder.

Unsere Aufsichtszeiten:

Frühaufsicht vor der Vorstunde: 7.15 Uhr im Gebäude

Aufsicht vor der ersten Unterrichtsstunde: 8.00 Uhr auf dem Schulhof

Nach Unterrichtsschluss werden die Buskinder zum Bus begleitet, alle anderen Kinder müssen sich unverzüglich auf den Heimweg begeben.

## **Betreuungsmöglichkeiten**

An unserer Schule gibt es die Betreuung „8 - 13“ und die OGS (Offene Ganztagschule) bis 16 Uhr. Träger ist das Sozialwerk Sauerland. Bei Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an die OGS-Leiterin Claudia Mertens (Tel. 0291/90249965).

## **Elternabende**

In jedem Schulhalbjahr findet ein Elternabend der Klassenpflegschaft statt. Neben den Wahlen der Klassenpflegschaftsvorsitzenden geht es immer um wichtige Themen des Unterrichts, der Klassengemeinschaft und des Schulalltags allgemein. Wir wünschen uns eine regelmäßige Teilnahme, denn wenn Sie gut informiert sind und mit den Arbeitsweisen der Schule vertraut sind, können Sie Ihr Kind auch zu Hause gut unterstützen.

## **Elterncafé**

Regelmäßig ist das Elterncafé für Sie geöffnet. Sie erhalten eine persönliche Einladung mit den Terminen. Im Elterncafé haben Sie die Möglichkeit, sich über Themen rund um das Lernen und die Schule zu informieren. Sie können sich mit anderen Eltern austauschen, eigene Anregungen geben und somit unser Schulleben aktiv mitgestalten. Dies alles natürlich bei Kaffee, Tee und Gebäck. Ansprechpartner sind Jonas Kellerhoff (Schulsozialarbeiter) und Christiana Kuhnert (Sozialpädagogin).

## **Elternsprechtag**

Zweimal im Jahr bieten wir außerhalb der Unterrichtszeiten Elternsprechtage an.

Hier informieren wir Sie über das Arbeits- und Sozialverhalten Ihres Kindes sowie über die Lernentwicklung und den aktuellen Leistungsstand.

### **Elternvertrag**

Der Elternvertrag enthält zusammengefasst wichtige Grundlagen, damit der Schulstart und ein erfolgreiches Lernen gelingen können. Mit Ihrer Unterschrift sichern Sie uns zu, dass Sie uns in unserer gemeinsamen Arbeit unterstützen.

### **Erreichbarkeit**

Geben Sie bitte bei Änderung Ihrer Telefonnummer die aktuelle Rufnummer umgehend an das Sekretariat (Tel.0291/4061) weiter. Für den Fall, dass Ihr Kind während der Unterrichtszeit erkranken oder sich verletzen sollte, benötigen wir zusätzlich zu Ihrer Rufnummer noch mindestens eine Notfallrufnummer, unter der wir Sie oder eine Person Ihres Vertrauens zuverlässig erreichen können. Teilen Sie diese Nummern bitte der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer mit. Wichtig ist es auch, dass Sie uns bei jeder Änderung die aktuellen Nummern und E-Mail Adresse umgehend weitergeben.

### **Feste und Feiern**

Kinder lieben Feste und Feiern. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unseres Schullebens, weil sie das Gemeinschaftsgefühl stärken. Neben regelmäßigen Geburtstagsfeiern in den Klassen bieten sich zahlreiche weitere Gelegenheiten an, so z.B. Klassenfeste oder Advents- und Weihnachtsfeiern. Klassen- oder jahrgangsübergreifend versammeln wir uns zusätzlich im Frühjahr, Herbst und in der Adventszeit zu kleinen Feiern in unserem Zentrum. Die ganze Schulgemeinschaft feiert Karneval. In der vierjährigen Grundschulzeit erleben die Kinder außerdem ein Musical und ein Schulfest.

### **Förderverein**

Ein starker Förderverein ist für die Marienschule sehr wichtig, da er Aktionen finanziert, die weder durch den Schulträger noch durch das Land NRW unterstützt werden. Darum appellieren wir an alle Eltern, uns durch Ihren Beitritt zu unterstützen. Mit den Beitragsgeldern werden z.B. Bücher für die Schülerbücherei, Spielgeräte für den Schulhof, Spielzeug für die Pause oder Materialien gekauft. Auch Projekte wie das Kunstprojekt im 4. Jahrgang sowie Ausflüge und Autorenlesungen werden finanziert. Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage.

### **Fundsachen**

Da im Verlauf einer Schulwoche etliche Kleidungsstücke zurückbleiben, sammeln wir alle Fundsachen in einer Kiste im Keller. An den Elternsprechtagen werden sie vor dem Kopierraum auf Tischen ausgelegt. Wertgegenstände wie Brillen, Schmuck oder Schlüssel werden beim Hausmeister aufbewahrt, Busfahrkarten und Geldbörsen im Sekretariat. Alle Fundsachen, die bis zum Ende des Schuljahres nicht abgeholt werden, kommen in die Kleidersammlung bzw. werden entsorgt.

## **Gesundes Frühstück**

Ab 9.40 Uhr beginnt die Frühstückspause. Sie endet um 9.50 Uhr. In dieser Zeit haben die Kinder Gelegenheit, gemeinsam mit der Lehrkraft in ihrem Klassenraum in Ruhe zu frühstücken.

Besonderen Wert legen wir auf eine gesunde Ernährung auch in der Schule. Zu einem gesunden Schulfrühstück gehören belegte Brote, gern auch Vollkornprodukte, Obst und Gemüse. Vermeiden Sie bitte stark zuckerhaltige Getränke. Mehrwegflaschen sind wünschenswert. Auf Süßigkeiten möchten wir ganz verzichten.

## **Handy und Smartwatch**

Wir sind eine handy- und smartwatchfreie Schule! Dies gilt ab Schulbeginn auf dem Schulhof bis zum Unterrichtsschluss. Falls Ihr Kind in Ausnahmefällen ein Handy mitführen muss, um am Ende des Tages erreichbar zu sein, bleibt das Handy ausgeschaltet am gesamten Schultag im Tornister. Für die Smartwatch gilt dieselbe Regelung! Ein wichtiger Hinweis zur Smartwatch: Falls eine Smartwatch über eine App aktiviert werden kann, handelt es sich um ein in Deutschland verbotenes Abhörgerät. Solch eine Smartwatch darf nicht mitgebracht werden!

## **Hausaufgaben**

Bei den Hausaufgaben sollen Unterrichtsinhalte geübt, gefestigt oder neue Themen vorbereitet werden. Dabei soll Ihr Kind lernen, selbstständig zu arbeiten. Dazu benötigt es einen ruhigen Arbeitsplatz und eine festgelegte Zeit, in der es seine Aufgaben erledigen kann. Sie können Ihr Kind auf dem Weg zur Selbstständigkeit unterstützen, indem Sie Interesse zeigen, mögliche Fragen beantworten und vor allem es ermuntern, alleine zu arbeiten.

Hausaufgabenzeit in den Klassen 1 und 2: 30 Minuten,

Hausaufgabenzeit in den Klassen 3 und 4: 45 Minuten

Die Hausaufgaben sind Bestandteil der Schulpflicht und müssen von allen Kindern regelmäßig und zuverlässig erledigt werden.

## **Krankmeldung**

Sollte Ihr Kind erkrankt sein, melden Sie dies bis 8.00 Uhr in der Schule, und zwar durch einen Anruf im Sekretariat (Tel.0291/4061). Eine schriftliche Entschuldigung ist in jedem Fall nachzureichen. Geben Sie diese Ihrem Kind bitte mit, sobald es wieder die Schule besuchen darf.

Außerdem sind Sie verpflichtet, uns Krankheiten Ihres Kindes zu melden, bei denen es sich um übertragbare Infektionen handelt (z. B. Masern, Mumps, Scharlach, Keuchhusten, Windpocken, andere ansteckende Krankheiten) oder Kopflausbefall.

Bei längerer Krankheit (ab einer Woche) sowie unmittelbar vor und nach den Ferien oder beweglichen Ferientagen reichen Sie uns bitte ein schriftliches Attest ein.

Sollte Ihr Kind an schwerwiegenden Erkrankungen oder Allergien leiden, besprechen Sie dies unbedingt mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer Ihres Kindes.

## **Laufgemeinschaften zur Schule**

Damit unsere Kinder sicher und mit Spaß zur Schule kommen und um den Eltern den täglichen Bringdienst zu ersparen, haben sich Laufgemeinschaften gebildet. Kinder gehen als kleine Gruppe aus der Nachbarschaft zu Fuß zur Schule. Gerne können auch Haltepunkte an der Siedlungsstraße/Waldstraße oder Breslauerstraße/Von Westphalen Straße genutzt werden, damit die Kinder das letzte Stück zu Fuß gehen. Bitte erkundigen Sie sich bei Familien aus Ihrer Nachbarschaft, falls Interesse besteht.

## **Logineo**

Mit Hilfe von LOGINEO NRW LMS sind wir in der Lage, Lehr- und Lernprozesse mit digitalen Werkzeugen zu unterstützen und zu ergänzen. Es können beispielsweise Texte, Videos oder andere Unterrichtsmaterialien online bereitgestellt und anschließend von den Kindern bearbeitet und hochgeladen werden. Lehrkräfte können daraufhin direkte und gezielte Rückmeldungen über den Lernfortschritt geben. Zudem ist es möglich, dass unsere Kinder sowie Lehrkräfte online miteinander kommunizieren.

## **Medikamente**

Falls Ihr Kind regelmäßig Medikamente benötigt, muss es so eingewiesen werden, dass es sich selbst die Medikamente verabreichen kann. Ist es erforderlich, dass wir über ein Notfallmedikament informiert werden müssen, besprechen Sie die nötigen Maßnahmen bitte mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer Ihres Kindes.

## **Ordnung**

Bitte achten Sie - gemeinsam mit Ihrem Kind - auf einen ordentlichen und sorgfältigen Umgang mit sämtlichen Materialien. Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer weist an den Elternabenden auf wichtige Maßnahmen hin, damit Bücher und Hefte auch am Ende des Schuljahres in einem guten Zustand sind. Bitte sorgen Sie dafür, dass alle Bücher und Hefte einen Umschlag erhalten und dass alle Materialien sowie das Sportzeug mit Namen versehen werden. Hilfreich ist eine regelmäßige Tornisterkontrolle, um unnötigen Ballast zu vermeiden.,

## **Parken**

Die schwierige Parkplatzsituation an der und um die Schule herum macht es dringend erforderlich, dass sich alle Verkehrsteilnehmer rücksichtsvoll und verantwortungsbewusst verhalten und die geltenden Regeln ohne Ausnahme befolgen. Es kommt immer wieder zu gefährlichen Situationen für die Kinder, weil Eltern in den Einfahrtbereich der Grundschule fahren und dann zwischen den Kindern wieder rückwärts ausmanövrieren. Nutzen Sie deswegen die Parkplätze vor der Johanneskirche oder auf der Straße „Auf der Heide“. Ebenso kann der Seitenstreifen entlang der „Von Westphalen Straße“ genutzt werden. Der Parkplatz vor der Schule ist ausschließlich ein Parkplatz für Bedienstete.

Am besten ist es, wenn Sie Fahrgemeinschaften bilden oder die Kinder in Laufgemeinschaften losschicken.

## **Paten**

Kinder aus dem 4. Jahrgang möchten den Erstklässlern den Start in die Schule erleichtern und stehen als Paten zur Verfügung. Sie helfen bei der Orientierung in der Schule und auf dem Schulhof, begleiten, betreuen und spielen mit ihnen, wenn die Erstklässler dies wünschen.

## **Pausenzeiten**

Es gibt an unserer Schule folgende Pausenzeiten:

Frühstückspause: 9.40 Uhr - 9.50 Uhr

Große Pause: 9.50 Uhr - 10.10 Uhr

Kleine Pause: 11.40 Uhr - 11.50 Uhr

Die Kinder halten sich immer dann auf dem Schulhof auf, wenn es wetterbedingt vertretbar ist. Sollte es stark regnen oder andere Witterungsverhältnisse (z.B. Glatteis) vorherrschen, findet die Pause als sogenannte Regenpause in den Klassen statt.

Bitte sorgen Sie immer für angemessene Kleidung. Im Winter ist bei entsprechendem Wetter Wechselkleidung ratsam.

## **Rituale**

Rituale sind regelmäßig wiederkehrende und dabei gleichbleibende Handlungen, Situationen und Abläufe, die den Tagesablauf, aber auch die Woche oder das Jahr strukturieren und einteilen. Sie sollen unseren Kindern Sicherheit und Geborgenheit vermitteln. Zu den Ritualen in unserer Schule zählen z.B. der Montagmorgenkreis, bei dem alle Kinder vom Wochenende erzählen, die Begrüßung mit einem Gebet oder Lied, das Leisezeichen, die Geburtstagsfeier in der Klasse und auch Feiern und Feste im Jahresverlauf.

## **Schulmitwirkung**

Die Erziehung der Kinder ist Aufgabe des Elternhauses und der Schule. Für die Kinder ist es hilfreich, wenn Schule und Elternhaus eng und vertrauensvoll zusammenarbeiten. So erfahren die Kinder, dass Eltern und Schule Hand in Hand arbeiten. Darum ist es unerlässlich, dass Sie sich an Elternsprechtagen und Elternabenden über die schulische Entwicklung Ihres Kindes und über die pädagogische Arbeit und die Vorhaben in der Klasse informieren. Außerdem freuen wir uns sehr über Ihr Engagement bei verschiedenen schulischen Veranstaltungen (z.B. Ausflüge, Radfahrprüfung, Backen, Tag der offenen Tür). Darüber hinaus können Sie sich in verschiedenen Gremien (Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft, Schulkonferenz) oder im Förderverein einbringen.

## **Schulordnung**

Unsere Schulordnung lautet wie folgt: WIR in der MARIENSCHULE sind

- FREUNDLICH**
- Ich grüße Erwachsene und Kinder freundlich.
  - Ich bin geduldig und höre zu.
  - Ich nehme Rücksicht auf andere Kinder und bin hilfsbereit.
- FAIR**
- Ich wechsele mich an den Spielgeräten ab.
  - Ich lasse jedes Kind mitspielen und lasse andere in Ruhe spielen.
  - Ich löse einen Streit nur mit Worten.

## VERANTWORTUNGSVOLL

- Ich stelle mich sofort ordentlich und in Ruhe auf, wenn es gegongt hat.
- Ich gehe sorgsam mit meinen Sachen und denen anderer Kinder um.
- Ich halte die Toiletten sauber und nutze sie nicht als Spielplatz.

### **Schultür**

Damit während der Unterrichtszeit keine unbefugten Personen das Schulgebäude betreten, bemühen wir uns, die Schultüren geschlossen zu halten. Wir bitten Sie, die Türen nach Verlassen des Schulgebäudes ebenfalls zu schließen.

### **Schulweg**

Sie erhalten einen Schulwegplan, auf dem der sichere Schulweg eingezeichnet ist. Besonders in den ersten Schulwochen stellt der Schulweg eine große Herausforderung für Ihr Kind dar. Nutzen Sie deshalb die Zeit vor der Einschulung dazu, den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind zu gehen. Bitte halten Sie es zu einem verkehrsgerechten Verhalten an und weisen Sie deutlich auf Gefahren hin.

An dieser Stelle noch ein wichtiger Hinweis:

Der Schulweg liegt im Verantwortungsbereich der Erziehungsberechtigten und ggf. streckenweise in dem der Busunternehmen. Die Verantwortlichkeit der Schule endet an den Grundstücksgrenzen des Schulgeländes. Nur der direkte Schulweg ist versichert.

Für unsere Buskinder steht eine Busaufsicht bereit, die Ihr Kind bei Unterrichtschluss bis zum Bus begleitet.

Für Fortbewegungsmittel (z.B. Cityroller) gibt es keine Unterbringungsmöglichkeit, sodass sie nicht genutzt werden können. Das Fahren mit dem Fahrrad obliegt der Verantwortung der Eltern. Grundsätzlich erlaubt ist dies von unserer Seite, wenn die Kinder in der 4. Klasse die Fahrradprüfung erfolgreich absolviert haben und einen Helm tragen.

### **Sicherheit im Sportunterricht**

Achten Sie an Tagen des Sportunterrichts bitte auf Folgendes:

Nur Kleidung anziehen, die Ihr Kind schnell und selbstständig wechseln kann. Das gilt auch für die Schuhe.

Das Tragen von Uhren und Schmuck (Kette, Ohrringe) ist nicht erlaubt.

Lange Haare müssen während des Sportunterrichts zusammengebunden werden.

### **Tablets**

Unsere Schule besitzt zurzeit 49 Tablets, die in der PC-AG als auch im Klassenunterricht eingesetzt werden, um den Kindern weitere Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien zu vermitteln.

Besonders Kinder mit Deutsch als Zweitsprache profitieren von interessanter und spannender Lernsoftware, um die deutsche Sprache spielerisch zu lernen.

## **Unterrichtszeiten**

Vorstunde:	7.30 Uhr - 8.15 Uhr
1. Stunde	8.15 Uhr - 9.00 Uhr
2. Stunde	9.00 Uhr - 9.40 Uhr
<b>Frühstückspause</b>	<b>9.40 Uhr - 9.50 Uhr</b>
<b>1. Hofpause</b>	<b>9.50 Uhr - 10.10 Uhr</b>
3. Stunde	10.10 Uhr - 10.55 Uhr
4. Stunde	10.55 Uhr - 11.40 Uhr
<b>2. Hofpause</b>	<b>11.40 Uhr - 11.50 Uhr</b>
5. Stunde	11.50 Uhr - 12.35 Uhr
6. Stunde	12.35 Uhr - 13.20 Uhr

## **Verlässliche Schule**

Sie können sich darauf verlassen, dass Ihr Kind in der Schule bis zum planmäßigen Ende des Unterrichts beaufsichtigt wird. Abweichungen vom Stundenplan (z.B. Unterrichtsverkürzung durch Erkrankung der Lehrkraft) werden Ihnen am Tag vorher durch Ihr Kind mitgeteilt (Elterninformation oder Mitteilungsheft). Bei kurzfristigen Änderungen bemühen wir uns, Sie telefonisch zu erreichen.

## **Versicherung**

Trotz aller Vorsicht lassen sich Verletzungen und Unfälle im Schulalltag nicht vermeiden. Grundsätzlich ist Ihr Kind über den Gemeindeunfallverband (GUV) versichert. Der Schutz erstreckt sich auf den Schulweg, den Unterricht und die Betreuung bei Unterrichtsgängen, Klassenfahrten und auf alle sonstigen Schulveranstaltungen. Falls Sie mit Ihrem Kind aufgrund eines Schulunfalls bzw. eines Schulwegunfalls zum Arzt müssen, teilen Sie dies bitte unverzüglich im Sekretariat mit, damit eine Unfallmeldung geschrieben werden kann.

Sollten für eine Fahrradübung Fahrräder mit in die Schule gebracht werden, so müssen diese zur Schule geschoben werden, da sonst der Versicherungsschutz entfällt.

## **Zeugnisse**

Zeugnisse erhalten die Kinder der Schuleingangsphase (Klasse 1 und 2) zum Ende des Schuljahres. Für die Klassen 3 und 4 gibt es zum Halbjahr und zum Ende des Schuljahres Zeugnisse.

In Klasse 1 und 2 bestehen die Zeugnisse aus Berichten über die Entwicklung des Kindes im Arbeits- und Sozialverhalten sowie über die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den einzelnen Fächern. In der Klasse 3 kommen zu diesem Bericht Zensuren hinzu. Die Zeugnisse in Klasse 4 enthalten Zensuren und Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten. Dem Zeugnis für das 1. Schulhalbjahr ist in Klasse 4 die Empfehlung für eine weiterführende Schule beigefügt. Diese ist Bestandteil des Zeugnisses und muss der weiterführenden Schule vorgelegt werden.

## **Zum Schluss**

Wir wünschen Ihnen und uns eine erfolgreiche und schöne Grundschulzeit für Ihr Kind und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen!